

ドイツ文学 専攻 領域（博士前期/修士・博士後期・前後期共通）
 試験科目：第 外国語（ ） / 専門科目（ ）
 試験時間：（ 90 ）分

I. と II. を、それぞれ別の解答用紙に記入して下さい（解答用紙は計2枚を提出）

I. 以下の文章を読み、文学と政治・社会の相互関係について、ご自分の専門領域と関連づけて記述下さい。ただしそのさい、「ビードーマイヤー」時代の状況に関し、本文から2文以上を引用しながら論じて下さい（引用箇所は「 」で示すこと）。

Die Zeit des Biedermeiers ist politisch gesehen eine Zeit der Restauration*. Das bedeutet, die politische Ordnung in Europa sollte wieder so hergestellt werden, wie sie es vor der Französischen Revolution gewesen war. Beschlossen* wurde das auf dem Wiener Kongress. Oberstes Ziel war es, die Monarchie wiederherzustellen. Dazu schlossen sich die konservativen Herrscher Preußens, Österreichs und Russlands zur „Heiligen Allianz“* zusammen. Die Ideen der Französischen Revolution waren damit zunichtegemacht.

Die Proteste der Bevölkerung wurden durch die Karlsbader Beschlüsse* (1819) mit Zensur und dem Verbot der Studentenverbindungen bestraft. Das verstärkte das Misstrauen in die Obrigkeit*. Insgesamt war die Epoche des Biedermeier eine Zeit, in der Kritik am System und politische Mitsprache* verboten waren. Statt sich dagegen zu wehren*, zog sich die Mehrheit enttäuscht ins Private zurück, wo sie sich in ihrer eigenen kleinen Welt vor den Konflikten und Unruhen abschottete*.

Typisch für die Biedermeier Epoche ist der Rückzug ins eigene Heim. Die Literatur dieser Zeit setzte den realen Verhältnissen eine idyllische, heile Welt entgegen und erklärte Häuslichkeit und Geselligkeit zum höchsten Gut. Das Idealbild der Biedermeierzeit waren die Familie und bürgerliche Tugenden wie Fleiß, Pflichtgefühl, Treue und Bescheidenheit. So zeigen Gemälde dieser Zeit stets die perfekte Familienidylle: Die Familie sitzt glücklich im Wohnzimmer, die zahlreichen Kinder umringen eine liebevoll lächelnde Mutter und das väterliche Familienoberhaupt.

Dieses biedermeierliche Idyll wirkt auf uns heute überholt und spießig*. Den Menschen von damals gab aber genau das ein Gefühl von Sicherheit in einer von Revolutionen, Kriegen und politischen Unruhen erschütterten Welt. Mit dieser nach innen gerichteten Lebensweise entflohen die Menschen der Wirklichkeit und fanden Ruhe und Harmonie. Sie sehnten sich nach der „guten alten Zeit“, der Zeit vor der französischen Besatzung* und Französischen Revolution, weshalb der Biedermeier auch als konservativ beschrieben wird.

出典：Elena Weber: *Biedermeier Epoche (1815–1848). Rückzug in die heile Welt*

<https://abi.unicum.de/epochen/biedermeier-epoche>

語注：Restauration 復古；beschlossen < beschließen 決議する；die Heilige Allianz 神聖同盟（1815年にロシア皇帝アレクサンドル1世の提唱によって結成されたヨーロッパ君主国の同盟）；Karlsbader Beschlüsse カールスバート決議（自由主義的、民族主義的傾向を弾圧するため、1819年ドイツ連邦議会が可決した反動的決議。学生結社の禁止や検閲の義務化を定めた）；Obrigkeit 当局；Mitsprache 共同決定権（ここでは政治参加）；sich wehren 抵抗する；sich abschotten 引き籠もる；überholt und spießig 時代遅れで偏狭な；Besatzung 占領

II. 以下の設問から 5 つ を選び、解答用紙の 5 ～ 6 行の分量 で答えなさい。

1. 15～16 世紀ドイツの「民衆本」の文学史的意義について述べよ。
2. クロプシュトックの詩の特徴について述べよ。
3. ゲーテ『ヴィルヘルム・マイスターの修業時代』の文学史的意義について述べよ。
4. グリム兄弟の『子どもと家庭のためのメルヒェン』について述べよ。
5. ドイツ 19 世紀後半の「自然主義」文学の特性について述べよ。
6. トーマス・マン『魔の山』について述べよ。
7. ツェラーンの詩の特性について述べよ。
8. ドイツ・ロマン主義における詩と音楽の関係について述べよ。
9. ワーグナーの楽劇について述べよ。
10. 文学作品の翻訳と原文の関係について述べよ。

ドイツ文学 専攻 領域（博士前期/修士・博士後期・前後期共通）
試験科目：外国語（ドイツ語・英語）／専門科目（ ）
試験時間：（ 120 ）分

ドイツ語2問、英語1問、それぞれ別の解答用紙に記入して下さい（解答用紙は計3枚を提出）

1. 以下の文章を日本語に訳しなさい。

Dass Kafka ein schwieriger Mensch war, das kann man nicht leugnen, aber man darf nicht dem Missverständnis aufsitzen*, von den Interpretationsschwierigkeiten ausgehend bestimmte Dichtermymen* zu erzeugen. Kafka war Beamter, und in seinem Dienst war er anerkannt, geschätzt und erfolgreich. Aber der Beruf kostete Zeit. Die Zeit zum Schreiben musste sich Kafka mühevoll freihalten. So schrieb er nach Dienstschluss, so auch am Abend des 22. September 1912. Aber Kafka war kein Hobbyschriftsteller. Im Gegenteil, das Schreiben war ihm das Wichtigste im Leben. Für Kafka war diese Erzählung* von großer Bedeutung, sie bedeutete für ihn den Durchbruch* zum Schreiben. Aber noch wichtiger war der Schreibprozess selbst. Im Tagebuch hält* er programmatisch für sich selbst fest: «Nur so kann geschrieben werden». Und wie? Er fährt fort: «nur in einem Zusammenhange, mit solcher vollständigen Öffnung des Leibes und der Seele».

出典：Oliver Jahraus, *Die 101 wichtigsten Fragen. Deutsche Literatur*. München, 2013, S.156. （一部改変）

語注：aufsitzen（詐欺などに）まんまとやられる、ひっかかる；Dichtermymen 作家をめぐる神話；diese Erzählung この物語（ここではカフカの『判決』のこと）；Durchbruch（画期的な出来事の）始まり；festhalten 記録しておく

2. 以下の文章を日本語に訳しなさい。

Es gibt viele Gründe, warum Menschen fiktionale Texte lesen. Manche tun dies, um die tägliche Langeweile zu vertreiben und um alternative Welten zu erleben, in denen Menschen und Ereignisse aufregender zu sein scheinen als im üblichen Leben. Für andere ist die Sprache das Entscheidende. Das heißt, sie konzentrieren sich darauf, wie ein Autor seine sprachlichen Mittel der Charakterisierung und Beschreibung nutzt, um literarisch Gelungenes zu schaffen. Fiktionale Texte beziehungsweise Geschichten sind dabei stets menschliche Artefakte*, die den Zweck haben, uns zu verführen*. Sind sie gut, dann berühren* sie uns für gewöhnlich* emotional. Sie erschließen uns aber auch die Welt, in der wir leben. Genauer gesagt, bieten sie eine Form von Einsicht und Klärung, die andere Arten des Diskurses[✕] offensichtlich nicht bieten können. Interessiert sich ein Leser nun aber für Fakten hinsichtlich* der Welt, dann ist die Lektüre seiner Wahl* für gewöhnlich keine literarische Fiktion. Die von ihm gesuchten Quellen des Wissens wird er eher in den Artikeln und Beiträgen wissenschaftlicher Journale, historischer Archive sowie seriöser,* journalistischer Zeitungen vermuten. Dennoch wird kaum jemand verneinen, dass Tolstois *Krieg und Frieden** wichtige Einsichten in die diplomatischen und politischen Mechanismen der russischen Gesellschaft vor und während der Napoleonischen Kriege enthält. Was auch immer dieser Roman sonst noch sein mag, mit Sicherheit* ist er eine großartige Lehrstunde im Hinblick* auf die Geschichte des frühen 19. Jahrhunderts.

出典 : Espen Hammer: Literatur, Fiktionalität und Wirklichkeit. In: Gertrud Koch / Thomas Hilgers (Hrsg.): *Perspektive und Fiktion*. Paderborn 2017, S. 139.

語注 : Artefakte 人工物、細工物 ; verführen そそのかす、誘惑する ; berühren (～の心に...の感情を) 起こさせる ; für gewöhnlich 通常は、普通は ; Diskurs 言説 ; hinsichtlich...に関して ; Wahl (ここでは : 読書の対象として) 選んだもの ; seriös 信頼のおける、堅実な ; Tolstois *Krieg und Frieden* レフ・トルストイ『戦争と平和』(1864-69) ; im Hinblick (auf ～) に関して

3. 以下の文章を日本語に訳しなさい。

However, while national borders do not hinder transcultural interaction between disciplines and languages, there seems to be, in at least one context, a particular national culture of cultural memory. In Germany, Jan and Aleida Assmann's writings on memory have become canonised texts to which many memory study specialists turn. While their work owes much to non-German scholars such as Maurice Halbwachs and Jan Vansina, and their theory gradually extends its influence beyond Germany, its impact on German language scholarship is unprecedented.

出典 : Peter Carrier / Kobi Kabalek: Cultural Memory and Transcultural Memory – a Conceptual Analysis. In: Lucy Bond / Jessica Rapson (Ed.): *The Transcultural Turn. Interrogating Memory Between and Beyond Borders*. Berlin/Boston 2014, pp. 39-60, p. 44.

注 :

アレイダ・アスマン、ヤン・アスマン (Aleida Assmann, 1947- ; Jan Assmann, 1938-2024) : ふたりはパートナーで、ともに歴史学者。エジプト学に出發し、ドイツの文化的記憶(kulturelles Gedächtnis)、特にナチ時代の記憶に関する研究で知られる。

モーリス・アルヴァクス (Maurice Halbwachs, 1877 -1945) : フランスの知識社会学者。「集合的記憶(mémoire collective)」という概念を提唱した。ブーヘンヴァルト強制収容所で病死。

ヤン・ヴァンシナ (Jan Vansina, 1929 - 2017) : ベルギー出身の歴史学者。アフリカ (特にルワンダ) の歴史研究の草分け的存在として知られている。オーラル・ヒストリー (口承歴史) を記録したことでも有名。